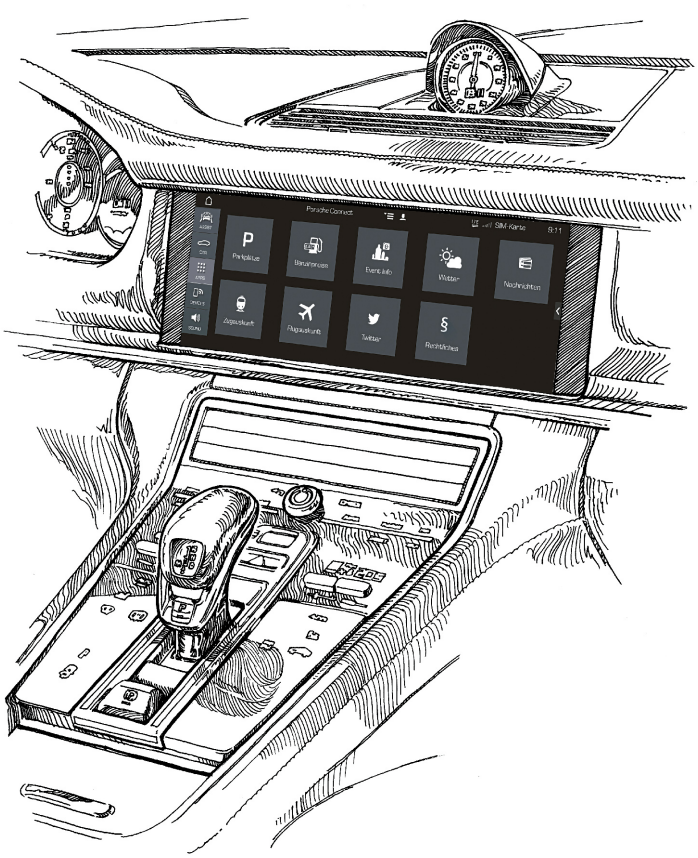


Innovative Schaltzentrale

11/11/2016 Porsche Connect bietet künftig noch mehr Möglichkeiten der Vernetzung von Fahrzeug und Außenwelt. Die erweiterte Kommunikationstechnologie kommt in Kombination mit einem Zwölf-Zoll-Bildschirm erstmals in den neuen Panamera-Modellen zum Einsatz.

Porsche-Fahrer brauchen im Grunde genommen bald gar nicht mehr aus ihrem Fahrzeug auszusteigen. Mit dem Ende Juni eingeführten Porsche Connect ist das Auto endgültig zu einer fahrenden Kommandozentrale geworden. Es gibt künftig fast nichts, was man nicht „on the Road" ohne großen Aufwand nebenbei erledigen könnte: zum Beispiel Auskünfte über Flüge oder Veranstaltungen in einer bestimmten Stadt einholen, online nach freien Parkplätzen oder Ladestationen suchen, den persönlichen Terminkalender abrufen – und natürlich alle bisher schon zur Verfügung stehenden Dienste wie Echtzeit Verkehrsinformationen oder Daten zum Fahrzeug anzeigen lassen.

Die Alleskönner-Kommunikationsausstattung Porsche Connect ist erstmals für den neuen Panamera erhältlich – serienmäßig. Danach wird es sie auch für alle anderen Modelle geben, teils optional, teils serienmäßig. Konfigurieren, aktualisieren und personalisieren kann man viele der Inhalte im Porsche Communication Management (PCM) über das ebenfalls neu eingeführte Porsche Connect Portal sowie den neuen Porsche Connect Store.

Vernetzung rückt bei Porsche immer stärker in den Mittelpunkt

Naturgemäß liegt das Hauptaugenmerk bei den Sportwagen aus Zuffenhausen und Leipzig auf hervorragenden Fahreigenschaften. Doch das Thema Vernetzung rückt bei Porsche immer stärker in den Mittelpunkt. Seit fast drei Jahren arbeitet ein ressortübergreifendes Team am Aufbau dieses neuen Geschäftsfeldes. „Hierzu wurde unter anderem im Bereich Vertrieb und Marketing die neue Abteilung Connected Car gegründet, um das Thema gezielt weiter voranzutreiben", berichtet Daniel Vetterkind, Manager Kundenkommunikation Vertrieb und Marketing Connected Car (VMC). Der Begriff Connected Car umfasst bei Porsche Funktionen im oder außerhalb des Fahrzeugs, über die ein Datenaustausch möglich wird – etwa zwischen einem Porsche und einem Smartphone oder zwischen mehreren Fahrzeugen.

Das Unternehmen bietet dazu verschiedene Anwendungen an. Mit der App Porsche Car Connect lassen sich Fahrzeuginformationen abrufen wie der aktuelle Tankfüllstand, die Restreichweite oder der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch der letzten Fahrt. Auch die Fernbedienung bestimmter Fahrzeugfunktionen ist über die App möglich, beispielsweise das Anklappen der Spiegel oder das Verriegeln des Fahrzeugs. Die Steuerung des Porsche Vehicle Tracking Systems erfolgt ebenfalls über die Car Connect App. So werden bei einem Diebstahl Fahrzeugdaten direkt an eine Alarmzentrale gemeldet, Porsche-Besitzer über die App und per SMS informiert sowie lokale Behörden in Kenntnis gesetzt. Bei Notfällen oder einer Panne sendet Car Connect wichtige Fahrzeuginformationen sowie den Standort an eine Alarmzentrale oder an Porsche Assistance. Porsche Car Connect funktioniert mit Android- oder Apple-Smartphones. Letztere lassen sich auch mit der Apple Watch koppeln, sodass Funktionen der Car Connect App auch über die Smartwatch bedient werden können.

Bereits auf dem Markt bewährt hat sich das PCM als die zentrale Steuereinheit für Audio, Navigation und Kommunikation. Ein drahtloser Internetzugang ist darin ebenso enthalten wie Echtzeit-Verkehrsinformationen, Google Earth, Google Street View oder Apple Car Play – womit sich Apps des iPhones auf dem PCM-Bildschirm darstellen und bedienen lassen. Praktisch ist auch die Smartphone-Ablage in der Mittelkonsole, die das Handy mit der Antenne des Fahrzeugs verbindet und somit die Empfangsqualität verbessert sowie den Stromverbrauch des Mobiltelefons verringert. „Mithilfe einer Daten-Sim-Karte wird eine Internetverbindung für unsere Online-Dienste im Fahrzeug sowie zur Nutzung durch die Mitfahrenden möglich", ergänzt Vetterkind. Auch ältere Versionen des PCM lassen sich mit der Smartphone-App „Aha Radio" vernetzen. Während der Fahrt kann der Nutzer so auf sich ständig aktualisierende Echtzeit-Verkehrsdaten zugreifen, Webradio hören oder online gesuchte Adressen als Ziel übernehmen.

Daniel Vetterkind und seine Kollegen arbeiten schon jetzt mit Hochdruck daran, Porsche Connect weiterzuentwickeln und zu verfeinern: „Bereits zur Einführung bieten wir Porsche Connect in mehr als 40 Ländern weltweit." Andere Länder, andere Sitten: In China, so berichtet Vetterkind, sind die Porsche-Käufer im Schnitt zehn Jahre jünger als in Europa. Entsprechend gebe es dort andere Bedürfnisse der Kunden: „Wir bieten jetzt schon einen Concierge-Service an, die Nutzer können über eine Hotline aus dem Fahrzeug ihre Wünsche äußern, zum Beispiel in einem Restaurant ihrer Wahl einen Tisch zu

reservieren.“ Diese Dienstleistung ermöglicht das Unternehmen seinen Kunden in China und Japan rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/produkte/porsche-connect-innovative-schaltzentrale-panamera-12909.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/f9045abc-b92e-40b6-891e-8bbc033eb52e.zip

Externe Links
https://www.porsche.com/connect

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart